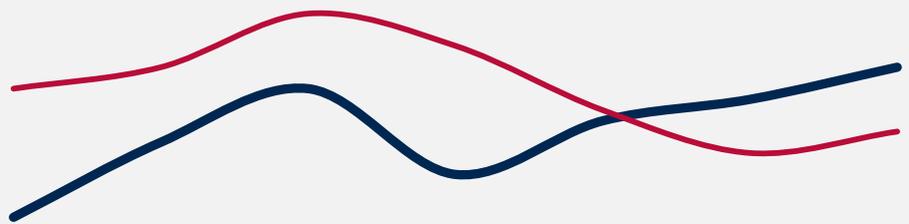




**Stadt Ingolstadt**

**Monitoring  
2009 bis 2015**





## Monitoring 2009 bis 2015

<u>Inhalt:</u>	Seite
<b>Inhalt und Hinweis</b>	<b>2</b>
<b>Einführende Bemerkungen und Erläuterungen</b>	<b>3</b>
<b>1. Demografiemonitoring (Basis aller Monitorings)</b>	<b>4</b>
<b>2. Monitoring Wirtschaft und Arbeit (Basis aller Monitorings)</b>	<b>5</b>
<b>3. Bildungsmonitoring</b>	<b>6</b>
<b>4. Integrationsmonitoring</b>	<b>7</b>
<b>5. Sozialmonitoring</b>	<b>8</b>

### Hinweis:

#### **Allgemeine Hinweise**

Die Daten der verschiedenen Monitorings weisen viele Überschneidungen auf. Deshalb wurden zwei Monitorings (Demografie, Wirtschaft und Arbeit) als Basis für alle Fach-Monitorings extra dargestellt.

Auch bei den Fach-Monitorings wurde darauf geachtet, doppelte Daten nur in jeweils einem Monitoring darzustellen. Insofern sind alle Monitorings nicht isoliert, sondern als zusammenhängende Einheit zu betrachten.

#### **Entwicklung**

Bei absoluten Zahlen wurde die absolute und die prozentuale Veränderung berechnet.

Bei Prozentzahlen wurde die Veränderung des Anteils in %-Punkten (%-P.) angegeben. Auf eine prozentuale Veränderung der Prozentanteile und damit auf Tendenzpfeile wurde verzichtet.

Wenn für den Zeitraum 2009 bis 2015 nur unvollständige Daten vorlagen, ist der Veränderungszeitraum über den Zahlen vermerkt. In der Jahresspalte 2009 ist dann z. B. der am weitesten zurückreichende Wert angegeben mit darüber stehender Jahreszahl.

#### **Tendenz (nur bei prozentualen Veränderungen von absoluten Werten)**

-  Starke Zunahme + 10 % und mehr
-  Zunahme +5 % bis unter +10 %
-  Keine oder geringe Veränderung -5 % bis unter + 5 %
-  Abnahme -10 % bis unter - 5 %
-  Starke Abnahme - 10 % und mehr

## **Einführende Bemerkungen und Erläuterungen**

### **Hintergrund des Monitorings**

Am 16. Mai 2013 wurden im gemeinsamen Kultur- und Schulausschuss und Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien der erstmals erstellte Integrationsbericht 2013 und der neue Bildungsbericht 2013 diskutiert und anschließend am 6. Juni 2013 dem Stadtrat zur Kenntnisnahme vorgestellt.

Am 14. Oktober 2014 im Beirat für Gleichstellungsfragen und am 11. November 2014 im Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien wurde der neu vorgelegte Sozialbericht 2014 vorgestellt und diskutiert. Der Stadtrat nahm den Bericht am 3. Dezember 2014 zur Kenntnis.

Bereits in der Stadtratssitzung vom 24. Juli 2014 (Vorlage 0042/14) wurde der Antrag, den Sozialbericht jährlich fortzuschreiben, wie folgt mit allen Stimmen entschieden:

*„Der Sozialbericht, Integrationsbericht und Bildungsbericht werden jährlich in Form eines aktualisierten Kennzahlenblattes fortgeschrieben. Des Weiteren werden die genannten Berichte jeweils zum Ende einer Stadtratsperiode zur Vorlage in der nächsten Legislaturperiode in Auftrag gegeben.“*

Dieses sogenannte Monitoring wurde im Frühjahr 2016 erstmals vorgestellt. Die jetzige Fortschreibung betrachtet den Zeitraum 2009 - 2015.

### **Erläuterungen zum Monitoring**

Die Auswahl möglicher Daten für das Monitoring begründet sich auf wissenschaftlichem Fundament. Die Daten im Bildungsbericht sind dem „Anwendungsleitfaden zum Aufbau für ein kommunales Bildungsmonitoring“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) entnommen. Im Integrationsbericht 2013 und im Sozialbericht 2014 wurde in Zusammenarbeit mit der wissenschaftlichen Begleitung der Berichte eine Indikatorenliste für das zukünftige Monitoring erstellt. Die Beschränkung auf eine Seite mit Kennzahlen erforderte jedoch eine Auswahl aus dem jeweiligen Indikatorenset. Diese Auswahl erfolgte in enger Abstimmung mit den Fachreferaten.

Ursprünglich sollte für jeden der drei Berichte je eine Seite mit Kennzahlen erarbeitet werden. Dabei stellte sich heraus, dass viele Indikatoren in allen drei oder in zwei der Monitorings benötigt werden. Um Doppelerfassung und Doppelnennungen von Indikatoren zu vermeiden, wurde je ein eigenes Kennzahlenblatt „Demografiemonitoring“ und „Monitoring Wirtschaft und Arbeit“ als Basisdaten für alle drei Fach-Monitorings erstellt. Beide sozusagen vorgeschalteten Monitorings sind auch für weitere Planungszwecke und zur allgemeinen Information über Strukturen und Entwicklungen im Bevölkerungswirtschafts- und Arbeitsmarktbereich hilfreich.

1. Demografiemonitoring	Einheit	2009	2013	2014	2015	2015 vgl. mit 2009	2015 vgl. mit 2009 in %	Ten- denz
<b>1. Bevölkerung gesamt</b>	Anzahl	124 259	129 628	131 723	133 323	+9 064	+7,3%	↗
davon weiblich	Anzahl	62 550	64 364	65 143	65 713	+3 163	+5,1%	↗
Jährliche Bevölkerungsveränderung gesamt	Anzahl	+393	+1 396	+2 095	+1 600	+1 207		↑
davon weiblich	Anzahl	+163	+506	+779	+570	+407		↑
davon männlich	Anzahl	+230	+890	+1 316	+1 030	+800		↑
<b>2. Bevölkerungsdichte</b>	Einw./km <sup>2</sup>	932	972	988	1 000	+68	+7,3%	↗
<b>3. Natürliche Bevölkerungsbewegung</b>								
Geburten insgesamt	Anzahl	1 160	1 325	1 436	1 449	+289	+24,9%	↑
Sterbefälle insgesamt	Anzahl	1 175	1 208	1 060	1 220	+45	+3,8%	↗
Natürlicher Saldo insgesamt	Anzahl	-15	+117	+376	+229	+244		↑
<b>4. Wanderungsbewegungen</b>								
Wanderungssaldo insgesamt	Anzahl	433	1 074	1 301	1 118	+685	+158,2%	↑
darunter Wanderungssaldo mit dem Ausland	Anzahl	-15	1 025	1 366	719	+734		↑
<b>5. Bildungsaltersgruppen (unter 25 Jahren)</b>								
0 bis unter 3 Jahre	Anzahl	3 477	3 636	3 856	4 046	+569	+16,4%	↑
3 bis unter 6 Jahre	Anzahl	3 442	3 485	3 530	3 548	+106	+3,1%	↗
6 bis unter 10 Jahre	Anzahl	4 667	4 575	4 629	4 613	-54	-1,2%	↘
10 bis unter 15 Jahre	Anzahl	6 044	5 866	5 827	5 750	-294	-4,9%	↘
15 bis unter 18 Jahre	Anzahl	3 637	3 719	3 739	3 863	+226	+6,2%	↗
18 bis unter 21 Jahre	Anzahl	4 186	3 859	3 918	4 050	-136	-3,2%	↘
21 bis unter 25 Jahre	Anzahl	6 369	6 640	6 540	6 540	+171	+2,7%	↗
0 bis unter 25 Jahre	Anzahl	31 822	31 780	32 039	32 410	+588	+1,8%	↗
<b>6. Altersgruppen der Gesamtbevölkerung</b>								
Unter 18-Jährige	Anzahl	21 267	21 281	21 581	21 820	+553	+2,6%	↗
davon weiblich	Anzahl	10 281	10 236	10 391	10 464	+183	+1,8%	↗
18 bis unter 30-Jährige	Anzahl	19 847	21 029	21 397	21 906	+2 059	+10,4%	↑
davon weiblich	Anzahl	9 783	10 018	10 084	10 263	+480	+4,9%	↗
30 bis unter 45-Jährige	Anzahl	27 680	28 471	29 005	29 354	+1 674	+6,0%	↗
davon weiblich	Anzahl	13 180	13 373	13 538	13 674	+494	+3,7%	↗
45 bis unter 65-Jährige	Anzahl	32 207	34 895	35 433	35 717	+3 510	+10,9%	↑
davon weiblich	Anzahl	16 002	17 221	17 420	17 494	+1 492	+9,3%	↗
65 bis unter 75 Jahre	Anzahl	13 330	12 370	12 034	11 782	-1 548	-11,6%	↓
davon weiblich	Anzahl	7 009	6 475	6 356	6 260	-749	-10,7%	↓
75 bis unter 85 Jahre	Anzahl	7 449	8 654	9 193	9 559	+2 110	+28,3%	↑
davon weiblich	Anzahl	4 444	5 027	5 251	5 425	+981	+22,1%	↑
Über 85 Jahre	Anzahl	2 479	2 928	3 080	3 185	+706	+28,5%	↑
davon weiblich	Anzahl	1 851	2 014	2 103	2 133	+282	+15,2%	↑
Unter 18-Jährige	%	17,1%	16,4%	16,4%	16,4%	-0,7%-P.	-4,3%	↘
davon weiblich	% Alt.-gr.	48,3%	48,1%	48,1%	48,0%	-0,2%-P.	-0,4%	↘
18 bis unter 30-Jährige	%	16,0%	16,2%	16,2%	16,4%	+0,3%-P.	+1,7%	↗
davon weiblich	% Alt.-gr.	49,3%	47,6%	47,1%	46,9%	-2,2%-P.	-4,4%	↘
30 bis unter 45-Jährige	%	22,3%	22,0%	22,0%	22,0%	-0,3%-P.	-1,2%	↘
davon weiblich	% Alt.-gr.	47,6%	47,0%	46,7%	46,6%	-0,9%-P.	-2,0%	↘
45 bis unter 65-Jährige	%	25,9%	26,9%	26,9%	26,8%	+1,0%-P.	+3,8%	↗
davon weiblich	% Alt.-gr.	49,7%	49,4%	49,2%	49,0%	-0,5%-P.	-1,0%	↘
65 bis unter 75 Jahre	%	10,7%	9,5%	9,1%	8,8%	-1,6%-P.	-14,8%	↓
davon weiblich	% Alt.-gr.	52,6%	52,3%	52,8%	53,1%	+0,2%-P.	+0,4%	↗
75 bis unter 85 Jahre	%	6,0%	6,7%	7,0%	7,2%	+1,0%-P.	+16,4%	↑
davon weiblich	% Alt.-gr.	59,7%	58,1%	57,1%	56,8%	-2,5%-P.	-4,3%	↘
Über 85 Jahre	%	2,0%	2,3%	2,3%	2,4%	+0,3%-P.	+17,2%	↑
davon weiblich	% Alt.-gr.	74,7%	68,8%	68,3%	67,0%	-6,4%-P.	-8,6%	↘
<b>7. Bevölkerung und Migrationshintergrund</b>								
Einwohnerzahl zum 31.12. des Jahres	Anzahl	124 259	129 628	131 723	133 323	+9 064	+7,3%	↗
Deutsche <u>ohne</u> Migrationshintergrund	Anzahl	74 964	76 982	75 997	76 249	+1 285	+1,7%	↗
Bevölkerungsanteil <u>mit</u> Migrationshintergrund	Anzahl	49 295	52 646	55 726	57 074	+7 779	+15,8%	↑
davon Deutsche mit Migrationshintergrund	Anzahl	33 031	32 558	33 889	34 259	+1 228	+3,7%	↗
davon Ausländer	Anzahl	16 264	20 088	21 837	22 815	+6 551	+40,3%	↑
darunter EU-Ausländer	Anzahl	5 315	8 382	10 088	11 149	+5 834	+109,8%	↑
Deutsche <u>ohne</u> Migrationshintergrund	%	60,3%	59,4%	57,7%	57,2%	-3,1%-P.	-5,2%	↘
Bevölkerungsanteil <u>mit</u> Migrationshintergrund	%	39,7%	40,6%	42,3%	42,8%	+3,1%-P.	+7,9%	↗
davon Deutsche mit Migrationshintergrund	%	26,6%	25,1%	25,7%	25,7%	-0,9%-P.	-3,3%	↘
davon Ausländer	%	13,1%	15,5%	16,6%	17,1%	+4,0%-P.	+30,7%	↑
darunter EU-Ausländer	%	4,3%	6,5%	7,7%	8,4%	+4,1%-P.	+95,5%	↑
<b>8. Bevölkerungsvorausberechnungen</b>								
		<b>2014</b>	<b>2024</b>	<b>2029</b>	<b>2034</b>	<b>2014-2034</b>		
Bay. Landesamt für Statistik (2014-2034)		131 000	142 100	142 900	143 100	+12 100	+9,2%	↗
Stadt Ingolstadt (jährl. Wanderungssaldo 1 000 Pers.)		131 700	143 200	148 400	153 500	+21 800	+16,6%	↑
Stadt Ingolstadt (jährl. Wanderungssaldo 1 300 Pers.)		131 700	146 500	153 800	161 100	+29 400	+22,3%	↑

2. Monitoring Wirtschaft und Arbeit		Einw.	2009	2013	2014	2015	2015 vgl. mit 2009	2015 vgl. mit 2009 in %	Ten- denz
<b>1. Wirtschaftsleistung und Einkommen</b>									
							<b>2009-2014</b>		
1. 1. Wirtschaftsleistung - BIP pro Einwohner/Einwohnerin	€	67 835	125 760	123 014	*		+55 179	+81,3%	↑
1.2. Verfügbares Einkommen privater Haushalte je Einw.	€	19 265	21 019	21 368	*		+2 103	+10,9%	↑
<b>2. Finanzsituation der öffentlichen Haushalte</b>									
2.1. Steuereinnahmen pro Einwohner/Einwohnerin	€	1 443	2 478	2 032	1 637		+194	+13,4%	↑
2.2. Schuldenstand pro Einwohner/Einwohnerin	€	725	490	249	133		-592	-81,7%	↓
<b>3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (30. Juni)</b>									
<b>3.1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Wohnort)</b>									
davon Männer	Anzahl	27 066	30 999	31 725	33 308		+6 242	+23,1%	↑
davon Frauen	Anzahl	19 595	22 529	23 046	23 926		+4 331	+22,1%	↑
davon Deutsche	Anzahl	41 300	45 889	46 507	47 652		+6 352	+15,4%	↑
davon Ausländer	Anzahl	5 460	7 615	8 240	9 560		+4 100	+75,1%	↑
<b>3.2. Beschäftigtenquote</b>									
davon Männer	%	63,0%	68,5%	70,0%	71,9%		+8,9%-P.		↔
davon Frauen	%	48,3%	53,9%	54,5%	55,9%		+7,6%-P.		↔
davon Deutsche	%	60,0%	65,7%	64,4%	65,9%		+5,9%-P.		↔
davon Ausländer	%	36,7%	44,2%	53,3%	57,1%		+20,4%-P.		↑
<b>3.3. Beschäftigte ohne (anerkannte) Ausbildung</b>									
davon Männer	Anzahl	3 910	4 133	4 038	4 208		+298	+7,6%	↔
davon Frauen	Anzahl	3 397	2 865	2 889	3 027		-370	-10,9%	↓
davon Deutsche	Anzahl	5 877	5 111	5 019	5 035		-842	-14,3%	↓
davon Ausländer	Anzahl	1 425	1 878	1 899	2 196		+771	+54,1%	↑
<b>3.3 Beschäftigte ohne (anerkannte) Ausbildung</b>									
davon Männer	%	14,4%	13,3%	12,7%	12,6%		-1,8%-P.		↔
davon Frauen	%	17,3%	12,7%	12,5%	12,7%		-4,7%-P.		↔
davon Deutsche	%	14,2%	11,1%	10,8%	10,6%		-3,7%-P.		↔
davon Ausländer	%	26,1%	24,7%	23,0%	23,0%		-3,1%-P.		↔
<b>3.4. Beschäftigte mit Hochschulabschluss insgesamt</b>									
davon Männer	Anzahl	5 249	7 000	7 496	8 089		+2 840	+54,1%	↑
davon Frauen	Anzahl	2 286	3 337	3 659	4 177		+1 891	+82,7%	↑
davon Deutsche	Anzahl	6 918	9 135	9 807	10 655		+3 737	+54,0%	↑
davon Ausländer	Anzahl	614	1 199	1 345	1 606		+992	+161,6%	↑
<b>3.4 Beschäftigte mit Hochschulabschluss insgesamt</b>									
davon Männer	%	19,4%	22,6%	23,6%	24,3%		+4,9%-P.		↔
davon Frauen	%	11,7%	14,8%	15,9%	17,5%		+5,8%-P.		↔
davon Deutsche	%	16,8%	19,9%	21,1%	22,4%		+5,6%-P.		↔
davon Ausländer	%	11,2%	15,7%	16,3%	16,8%		+5,6%-P.		↔
<b>3.5 Beschäftigte bis unter 25 Jahren</b>									
davon Männer	Anzahl	3 302	3 388	3 404	3 587		+285	+8,6%	↔
davon Frauen	Anzahl	2 845	2 967	2 893	2 918		+73	+2,6%	↔
<b>3.5 Beschäftigte bis unter 25 Jahren</b>									
davon Männer	%	7,1%	6,3%	6,2%	6,3%		-0,8%-P.		↔
davon Frauen	%	6,1%	5,5%	5,3%	5,1%		-1,0%-P.		↔
<b>3.6 Beschäftigte von 25 bis unter 50 Jahren</b>									
davon Männer	Anzahl	17 652	19 998	20 535	21 509		+3 857	+21,9%	↑
davon Frauen	Anzahl	12 266	13 771	14 081	14 631		+2 365	+19,3%	↑
<b>3.6 Beschäftigte von 25 bis unter 50 Jahren</b>									
davon Männer	%	37,8%	37,4%	37,5%	37,6%		-0,2%-P.		↔
davon Frauen	%	26,3%	25,7%	25,7%	25,6%		-0,7%-P.		↔
<b>3.7 Beschäftigte von 50 Jahren und mehr</b>									
davon Männer	Anzahl	5 849	7 371	7 786	8 009		+2 160	+36,9%	↑
davon Frauen	Anzahl	4 443	5 709	6 072	6 286		+1 843	+41,5%	↑
<b>3.7 Beschäftigte von 50 Jahren und mehr</b>									
davon Männer	%	12,5%	13,8%	14,2%	14,0%		+1,5%-P.		↔
davon Frauen	%	9,5%	10,7%	11,1%	11,0%		+1,5%-P.		↔

\* noch keine Daten vorhanden

Berechnung und Darstellung: Hauptamt, Sachgebiet Statistik und Stadtforschung

3. Bildungsmonitoring		Einheit	2009	2013	2014	2015	2015 vgl. mit 2009	2015 vgl. mit 2009 in %	Ten- denz
<b>C. Kindertagesbetreuung</b>									
▶ C1.1: Anzahl der Kindertageseinrichtungen									
Krippen (U3) insgesamt	Anzahl	15	32	33	33	+18	+120,0%		↑
Betreuungsplätze (U3) insgesamt	Anzahl	379	943	1 015	1 036	+657	+173,4%		↑
Kindergärten insgesamt	Anzahl	60	64	64	64	+4	+6,7%		→
Betreuungsplätze (Kindergärten) insgesamt	Anzahl	3 826	3 939	3 963	3 994	+168	+4,4%		→
Horte insgesamt	Anzahl	12	13	15	15	+3	+25,0%		↑
Betreuungsplätze (Horte) insgesamt	Anzahl	595	687	759	794	+199	+33,4%		↑
▶ C2.1: Anzahl der Kinder in der Kindertagesbetreuung									
Unter 3 Jahren	Anzahl	618	1 067	1 221	1 249	+631	+102,1%		↑
3-Jährige bis zur Einschulung	Anzahl	3 332	3 516	3 519	3 489	+157	+4,7%		→
Anteil der Kinder mit nichtdeutscher Familiensprache									
2010 - 2015									
Unter 3 Jahren	%	16,9%	13,7%	17,7%	16,8%	-0,1%-P.			→
3-Jährige bis zur Einschulung	%	32,3%	34,4%	34,4%	34,6%	+2,3%-P.			→
<b>D. Allgemeinbildende Schulen</b>									
▶ D3.1: Schülerzahlen an allgemeinbildenden Schulen									
Grundschulen	Anzahl	4 651	4 386	4 496	4 520	-131	-2,8%		→
Mittelschulen	Anzahl	2 447	2 251	2 331	2 244	-203	-8,3%		↓
Förderschulen	Anzahl	781	536	646	632	-149	-19,1%		↓
Real- und Wirtschaftsschule	Anzahl	3 048	3 007	2 963	2 987	-61	-2,0%		→
Gymnasien (ab 2010 mit Gymnasium Gaimersheim)	Anzahl	5 968	5 705	5 576	5 429	-539	-9,0%		↓
Fach- u. Berufsoberschule	Anzahl	1 519	1 740	1 684	1 720	+201	+13,2%		↑
Quote der Schüler im Mittlere-Reife-Zug	%	12,6%	20,6%	23,4%	23,5%	+10,9%-P.			↑
▶ D2.3. Ganztagsbetreuung									
2012									
2012 - 2015									
Betreute Kinder Grundschulen insgesamt	Anzahl	2 226	2 447	2 606	2 811	+585			↑
Betreute Kinder Grundschulen insgesamt	%	47,5%	52,9%	55,1%	59,1%	+11,6%-P.			↑
davon im Hort an der Schule	%	13,7%	11,8%	11,8%	11,3%	-2,4%-P.			→
davon in gebundener Ganztagschule	%	12,0%	14,1%	18,2%	21,1%	+9,1%-P.			↑
davon in kurzer Mittagsbetreuung	%	9,5%	9,3%	7,5%	9,0%	-0,5%-P.			→
davon in verlängerter Mittagsbetreuung	%	8,9%	12,8%	13,2%	13,5%	+4,6%-P.			↑
davon Schulkinder in KITAs/sonst. Horten u. Einrichtungen/Tagespflege	%	3,4%	4,9%	4,4%	4,1%	+0,7%-P.			→
Betreute Kinder Mittelschulen insgesamt	Anzahl	635	770	802	724	+89	+14,0%		↑
Betreute Kinder Mittelschulen insgesamt	%	9,1%	10,6%	9,6%	10,1%	+1,0%-P.			→
davon in gebundener Ganztagschule	%	25,4%	31,3%	31,9%	29,9%	+4,5%-P.			↑
davon in offener Ganztagsbetreuung	%	16,3%	20,6%	22,2%	19,8%	+3,5%-P.			↑
Betreute Kinder weiterführende Schulen insgesamt	Anzahl	579	619	636	670	+91	+15,7%		↑
Betreute Kinder weiterführende Schulen insgesamt	%	6,5%	7,1%	7,4%	8,0%	+1,5%-P.			↑
davon in gebundener Ganztagschule	%	0,3%	0,4%	0,5%	0,5%	+0,2%-P.			→
davon in offener Ganztagsbetreuung	%	6,2%	6,7%	7,0%	7,4%	+1,3%-P.			→
▶ D6.1: Anteil der früh bzw. spät eingeschulten Kinder									
D6.1.1 spät eingeschulte Kinder	%	19,3%	12,3%	10,3%	11,1%	-8,2%-P.			→
D6.1.2 früh eingeschulte Kinder	%	0,7%	1,8%	1,7%	1,9%	+1,2%-P.			→
▶ D7.1: Übertrittsquote Grundschule auf weiterführende Schulen									
auf die Mittelschule nach der 4. Jahrgangsstufe insgesamt	%	38,4%	35,1%	34,8%	34,5%	-3,9%-P.			→
auf die Realschule nach der 4. Jahrgangsstufe insgesamt	%	21,6%	26,7%	25,5%	26,2%	+4,6%-P.			↑
auf das Gymnasium nach der 4. Jahrgangsstufe insgesamt	%	39,9%	38,2%	39,7%	39,3%	-0,6%-P.			→
▶ D9.1: Schulabgangsquote (einschließlich Gast Schüler)									
Schüler insgesamt ohne Hauptschulabschluss (ohne Förderschulen)	%	5,4%	2,6%	2,9%	2,3%	-3,0%-P.			→
Schüler insgesamt mit Hauptschulabschluss	%	17,7%	11,9%	12,6%	11,6%	-6,1%-P.			→
Schüler insgesamt mit Mittlerem Abschluss	%	34,3%	39,8%	39,8%	40,5%	+6,2%-P.			↑
Schüler insgesamt mit Fachhochschulreife	%	22,3%	21,0%	18,8%	19,9%	-2,4%-P.			→
Schüler insgesamt mit Hochschulreife	%	18,8%	24,0%	26,0%	24,7%	+5,9%-P.			↑
<b>E. Berufliche Bildung</b>									
<b>Teilbereich E I: Berufliche Schulen</b>									
▶ E1.2: Schülerzahlen an beruflichen Schulen									
2010									
Staatliche Berufsschule I und II	Anzahl	5 474	5 032	5 048	5 286	-188	-3,4%		→
Berufsfachschulen des BBZ Gesundheit Ingolstadt, Klinikum	Anzahl	486	488	471	450	-36	-7,4%		→
Technikerschule, Fachschule der Stadt Ingolstadt	Anzahl	48	47	46	46	-2	-4,2%		→
BFS für Altenpflege/-hilfe, Marienheim, Fremdsprachenberufe	Anzahl	628	433	432	435	-193	-30,7%		↓
2012									
Fachakademien für Soz.pädagogik, Euro Fachakademie, VWA	Anzahl	171	209	174	173	+2	+1,2%		→
▶ E5.2: Erfolgsquote beim Abschluss berufl. Bildungsgänge (insgesamt)									
Quote für "vollständig durchlaufen mit Erfolg"	%	77,0%	76,1%	76,8%	77,8%	-0,2%-P.			→
Quote für "vollständig durchlaufen ohne Erfolg"	%	10,5%	6,9%	5,8%	5,8%	-4,7%-P.			↓
Quote für "nicht vollständig durchlaufen"	%	12,5%	17,0%	17,4%	16,4%	+4,8%-P.			→
<b>Teilbereich E.II: Duale Berufsbildung</b>									
▶ E1.1: Anzahl der Auszubildenden nach Ausbildungsbereich									
100,0%									
Freie Berufe	Anzahl	356	341	327	338	-18	-5,1%		→
Handwerk	Anzahl	993	858	830	843	-150	-15,1%		↓
Hauswirtschaft	Anzahl	12	2	2	2	-10	-83,3%		↓
Industrie und Handel	Anzahl	3 017	2 874	2 921	2 957	-60	-2,0%		→
Landwirtschaft	Anzahl	24	16	19	16	-8	-33,3%		↓
Öffentlicher Dienst	Anzahl	71	79	82	78	+7	+9,9%		→
<b>F. Hochschulen</b>									
▶ F2.1: Anzahl der Studierenden im Wintersemester									
Technische Hochschule Ingolstadt (THI)	Anzahl	2 809	4 967	5 151	5 209	+2 400	+85,4%		↑
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt (WFI)	Anzahl	916	1 065	1 099	1 096	+180	+19,7%		↑
▶ F2.4: Studienort der Studierenden aus Ingolstadt									
2009 - 2014									
2009 - 2014									
Ingolstadt	Anzahl	949	1 443	1 497	*	+548	+57,7%		↑
Bayern ohne Ingolstadt	Anzahl	2 790	3 598	3 663	*	+873	+31,3%		↑
Deutschland ohne Bayern	Anzahl	915	1 326	1 386	*	+471	+51,5%		↑
<b>G. Weiterbildung</b>									
▶ GI1.1: Anzahl der Kursteilnehmer an der Volkshochschule									
2010									
2010 - 2015									
Zugänge insgesamt beim Jobcenter Ingolstadt (Stadtgebiet)	Anzahl	219	164	100	127	-92	-42,0%		↓
Zugänge der Ausländer beim Jobcenter Ing. (Stadtgebiet)	Anzahl	63	50	35	28	-35	-55,6%		↓
Zugänge insgesamt bei der Agentur für Arbeit (Region Ingolstadt)	Anzahl	1 264	950	879	797	-467	-36,9%		↓
Zugänge der Ausländer bei der Agent. f. Arbeit (Region Ingolstadt)	Anzahl	125	109	127	121	-4	-3,2%		→

\*noch keine Daten vorhanden

Berechnung und Darstellung: Hauptamt, Sachgebiet Statistik und Stadtforschung

4. Integrationsmonitoring	Einh.	2009	2013	2014	2015	2015 vgl. mit 2009	2015 vgl. mit 2009 in %	Ten- denz
<b>0.1 Bevölkerungsanteile nach Migrationshintergrund</b>								
0.1.3.0 Einwohner mit Migrationshintergrund <b>insgesamt</b>	Anzahl	48 826	52 646	55 726	57 074	+8 248	+16,9%	↑
0.1.3.0 Einwohner ohne Migrationshintergrund <b>insgesamt</b>	Anzahl	75 433	76 982	75 997	76 249	+816	+1,1%	→
0.1.3.1 Einwohner mit Migrationshintergrund 0-6 Jahre	Anzahl	3 890	4 050	4 319	4 455	+565	+14,5%	↑
0.1.3.2 Einwohner ohne Migrationshintergrund 0-6 Jahre	Anzahl	3 029	3 071	3 067	3 139	+110	+3,6%	→
0.1.4.1 Einwohner mit Migrationshintergrund 6-10 Jahre	Anzahl	2 580	2 652	2 749	2 732	+152	+5,9%	→
0.1.4.2 Einwohner ohne Migrationshintergrund 6-10 Jahre	Anzahl	2 087	1 923	1 880	1 881	-206	-9,9%	↓
0.1.5.1 Einwohner mit Migrationshintergrund 10-18 Jahre	Anzahl	4 669	4 906	5 107	5 356	+687	+14,7%	↑
0.1.5.2 Einwohner ohne Migrationshintergrund 10-18 Jahre	Anzahl	5 012	4 679	4 459	4 257	-755	-15,1%	↓
0.1.6.1 Einwohner mit Migrationshintergrund 18-30 Jahre	Anzahl	7 959	8 217	8 886	9 118	+1 159	+14,6%	↑
0.1.6.2 Einwohner ohne Migrationshintergrund 18-30 Jahre	Anzahl	11 888	12 812	12 511	12 788	+900	+7,6%	→
0.1.7.1 Einwohner mit Migrationshintergrund 30-45 Jahre	Anzahl	11 577	13 068	14 136	14 405	+2 828	+24,4%	↑
0.1.7.2 Einwohner ohne Migrationshintergrund 30-45 Jahre	Anzahl	16 103	15 403	14 869	14 949	-1 154	-7,2%	↓
0.1.8.1 Einwohner mit Migrationshintergrund 45-65 Jahre	Anzahl	11 278	12 404	12 855	13 128	+1 850	+16,4%	↑
0.1.8.2 Einwohner ohne Migrationshintergrund 45-65 Jahre	Anzahl	20 929	22 491	22 578	22 589	+1 660	+7,9%	→
0.1.9.1 Einwohner mit Migrationshintergrund ab 65 Jahren	Anzahl	6 873	7 349	7 674	7 880	+1 007	+14,7%	↑
0.1.9.2 Einwohner ohne Migrationshintergrund ab 65 Jahren	Anzahl	16 385	16 603	16 633	16 646	+261	+1,6%	→
<b>0.3 Wohndauer (nur Einwohner mit bestimmbarer Wohndauer)</b>								
0.3.1 Wohndauer in Ingolstadt unter 5 Jahren	Anzahl	29 585	29 483	31 484	32 772	+3 187	+10,8%	↑
von Ausländern	Anzahl	5 734	8 764	10 520	11 452	+5 718	+99,7%	↑
von Deutschen mit Migrationshintergrund	Anzahl	7 969	6 218	6 460	6 538	-1 431	-18,0%	↓
von Deutschen ohne Migrationshintergrund	Anzahl	15 882	14 501	14 504	14 782	-1 100	-6,9%	↓
0.3.4 Wohndauer in Ingolstadt über 20 Jahre	Anzahl	48 793	54 515	55 396	55 852	+7 059	+14,5%	↑
von Ausländern	Anzahl	3 907	4 663	4 781	4 899	+992	+25,4%	↑
von Deutschen mit Migrationshintergrund	Anzahl	7 355	10 467	11 877	12 378	+5 023	+68,3%	↑
von Deutschen ohne Migrationshintergrund	Anzahl	37 531	39 385	38 738	38 575	+1 044	+2,8%	→
<b>0.4 Haushalte nach Nationalität</b>								
0.4.0 Haushalte gesamt	Anzahl	57 741	61 843	63 162	64 448	+6 707	+11,6%	↑
0.4.1 Deutsche Haushalte	Anzahl	48 199	49 624	49 987	50 564	+2 365	+4,9%	→
0.4.2 Gemischte Haushalte	Anzahl	3 623	3 905	4 023	4 085	+462	+12,8%	↑
0.4.3 Ausländische Haushalte	Anzahl	5 919	8 314	9 152	9 799	+3 880	+65,6%	↑
0.4.1 Deutsche Haushalte	%	83,5%	80,2%	79,1%	78,5%	-5,0%-P.		↓
0.4.2 Gemischte Haushalte	%	6,3%	6,3%	6,4%	6,3%	+0,1%-P.		→
0.4.3 Ausländische Haushalte	%	10,3%	13,4%	14,5%	15,2%	+5,0%-P.		→
<b>1. Rechtliche Integration</b>								
1.1 unbefristeter Aufenthaltsstatus	Anzahl	11 434	15 485	16 381	15 959	+4 525	+39,6%	↑
1.1 unbefristeter Aufenthaltsstatus (Quote)	%	71,8%	78,5%	76,3%	67,5%	-4,2%-P.		→
1.2 Einbürgerungsquote	%	1,9%	2,2%	1,9%	2,1%	+0,1%-P.		→
1.3 Wahlberechtigte Personen mit Migrationshintergrund	%	30,3%	31,8%	33,2%	33,7%	+3,5%-P.		→
<b>2. Kinderbetreuung und frühkindliche Bildung</b>								
2.1 Kinder mit ausländ. Elternteil (0 bis unter 3 Jahre) in KiTas	Anzahl	121	172	244	239	+118	+97,5%	↑
2.1 Kinder mit ausländ. Elternteil (0 bis unter 3 Jahre) in KiTas	%	25,5%	28,4%	28,3%	26,1%	+0,6%-P.		→
2.2 Kinder mit ausländ. Elternteil (3 bis unter 6 Jahre) in KiTas	Anzahl	1 329	1 540	1 509	1 599	+270	+20,3%	↑
2.2 Kinder mit ausländ. Elternteil (3 bis unter 6 Jahre) in KiTas	%	47,1%	49,2%	48,7%	49,5%	+2,4%-P.		→
<b>3. Spracherwerb</b>								
3.1 Kinder mit nichtdeutscher Familiensprache in KiTas	Anzahl	983	1 076	1 067	1 090	+107	+10,9%	↑
3.1 Kinder mit nichtdeutscher Familiensprache in KiTas	%	32,3%	34,4%	34,4%	33,8%	+1,4%-P.		→
<b>4. Schule und Ausbildung (Schulort Ingolstadt)</b>								
4.1. Ausländische Schüler/-innen nach Schulform (7.Klasse)								
4.1.1 Ausländische Schüler/-innen an Mittelschulen	%	65,9%	57,4%	67,8%	70,0%	+4,1%-P.		→
4.1.2 Ausländische Schüler/-innen an Realschulen	%	12,8%	17,1%	11,6%	12,7%	-0,1%-P.		→
4.1.3 Ausländische Schüler/-innen an Gymnasien	%	12,3%	17,1%	15,7%	14,5%	+2,3%-P.		→
4.1.4 Ausländische Schüler/-innen an Förderschulen	%	8,9%	8,5%	5,0%	2,7%	-6,2%-P.		↓
4.2 Schulabschlüsse an allgemeinbildenden Schulen								
4.2.1 Ausländische Schüler/-innen ohne Schulabschluss	%	15,5%	9,1%	10,4%	7,4%	-8,0%-P.		↓
4.2.2 Ausländische Schüler/-innen mit Hauptschulabschluss	%	65,2%	47,8%	46,2%	42,6%	-22,6%-P.		↓
4.2.3 Ausländische Schüler/-innen mit mittlerem Schulabschluss	%	13,8%	34,9%	36,7%	38,8%	+25,0%-P.		↑
4.2.4 Ausländische Schüler/-innen mit Hochschulreife	%	5,5%	8,1%	6,8%	11,2%	+5,6%-P.		→
<b>4.4 Ausländische Studierende an den Ingolstädter Hochschulen</b>								
4.4.1 Ausländische Studierende	Anzahl	351	766	865	917	+566	+161,3%	↑
4.4.2 Anteil ausländische Studierende	%	9,4%	12,7%	13,8%	14,5%	+5,1%-P.		→
<b>5.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Wohnort) im Juni</b>								
5.0.0 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt	Anzahl	46 340	53 528	54 771	57 234	+10 894	+23,5%	↑
5.0.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Deutsche	Anzahl	40 690	45 889	46 507	47 652	+6 962	+17,1%	↑
5.0.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Ausländer	Anzahl	5 650	7 615	8 240	9 560	+3 910	+69,2%	↑
<b>5.2 Beschäftigte ohne (anerkannte) Ausbildung</b>								
5.2.3 Quote Deutsche	%	15,8%	13,1%	12,6%	12,6%	-3,1%-P.		→
5.2.4 Quote Ausländer/-innen	%	14,4%	11,1%	10,8%	10,6%	-3,9%-P.		→
<b>5.3 Beschäftigte mit Hochschulabschluss insgesamt</b>								
5.3.3 Quote Deutsche	%	16,3%	19,3%	20,4%	21,4%	+5,2%-P.		→
5.3.4 Quote Ausländer/-innen	%	17,0%	19,9%	21,1%	22,4%	+5,4%-P.		→
<b>6. Gesundheit</b>								
6.1 Durchimpfungsgrad								
6.1.1 Durchimpfungsgrad Kinder mit Migrationshintergrund	%	88,5%	88,3%	93,6%	95,3%	+6,8%-P.		→
6.1.2 Durchimpfungsgrad Kinder ohne Migrationshintergrund	%	84,1%	82,1%	92,1%	95,5%	+11,5%-P.		↑
6.2 Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchung U 9	%	96,9%	94,0%	93,2%	94,1%	-2,8%-P.		→

Berechnung und Darstellung: Hauptamt, Sachgebiet Statistik und Stadtforschung

5. Sozialmonitoring		Einh.	2009	2013	2014	2015	2015 vgl. mit 2009	2015 vgl. mit 2009 in %	Ten- denz
<b>1. Familien, Kinder und Jugendliche</b>									
<b>Haushalte mit Kindern</b>									
Anzahl der Haushalte mit Kindern	Anzahl	13 280	13 185	13 379	13 448		+168	+1,3%	→
Anteil der Haushalte mit Kindern (an allen Haushalten)	%	23,0%	21,3%	21,2%	20,9%		-2,1%-P.		→
davon Haushalte mit einem Kind	%	52,4%	51,7%	52,0%	52,1%		-0,3%-P.		→
davon Haushalte mit zwei Kindern	%	37,4%	38,2%	38,1%	37,9%		+0,5%-P.		→
davon Haushalte mit drei Kindern	%	8,4%	8,4%	8,4%	8,4%		-0,1%-P.		→
davon Haushalte mit mehr als drei Kindern	%	1,8%	1,6%	1,6%	1,6%		-0,2%-P.		→
<b>Alleinerziehende Haushalte (mit Kind(ern) unter 18 Jahren)</b>	Anzahl	2 718	2 416	2 428	2 456		-262	-9,6%	↘
<b>Hilfen zur Erziehung (mit soz.päd. Fam.hilfe und Eingliederungshilfe)</b>									
<b>stationäre Hilfen</b>									
stationäre Hilfen	Anzahl	244	245	248	299		+55	+22,5%	↑
<b>teilstationäre Hilfen</b>									
teilstationäre Hilfen	Anzahl	157	172	153	158		+1	+0,6%	→
<b>ambulante Hilfen</b>									
ambulante Hilfen	Anzahl	506	506	505	502		-4	-0,8%	→
<b>Jugendliche im Strafverfahren</b>									
Zahl der Hauptdelikte	Anzahl	395	313	276	250		-145	-36,7%	↓
<b>Wirtschaftliche Hilfen</b>									
<b>Erstattung Kinderbetreuungskosten</b>									
Erstattung Kinderbetreuungskosten	Anzahl	*	872	882	833		-39	-4,7%	→
<b>2. Arbeitslosigkeit (jeweils im Juni) und Grundsicherung</b>									
Arbeitslose (SGB II und III) insgesamt	Anzahl	3 136	2 404	2 602	2 354		-782	-23,3%	↓
Arbeitslosenquote (ziv. Erwerbspers.)	%	4,7	3,3	3,5	3,1		-1,6%-P.		↓
davon männlich	Anzahl	1 626	1 196	1 302	1 110		-516	-31,7%	↓
davon weiblich	Anzahl	1 510	1 208	1 300	1 244		-266	-17,6%	↓
darunter ausländisch	Anzahl	810	602	689	663		-147	-18,1%	↓
darunter im Alter von unter 25 Jahren	Anzahl	407	208	229	203		-204	-50,1%	↓
darunter im Alter von über 55 Jahren	Anzahl	455	596	621	589		+134	+29,5%	↑
Schwerbehinderte Arbeitslose	Anzahl	129	201	231	226		+97	+75,2%	↑
Arbeitslose mit einer Arbeitslosigkeit länger als ein Jahr	Anzahl	494	536	637	667		+173	+35,0%	→
Empfänger/-innen von Leistungen SGB II insgesamt	Anzahl	6 172	5 542	5 646	5 570		-602	-9,8%	→
darunter Kinder unter 15 Jahren	Anzahl	1 770	1 605	1 588	1 637		-133	-7,5%	→
darunter Erwerbsfähige Empf/-innen v Leist nach SGB II	Anzahl	4 400	3 786	3 850	3 799		-601	-13,7%	↓
Grundsicherung im Alter u dauerhafte Erwerbsminderung	Anzahl	1 265	1 517	1 602	1 702		+437	+34,5%	↑
davon Grundsicherung im Alter	Anzahl	808	913	953	1 002		+194	+24,0%	↑
davon Grundsicherung dauerhafte Erwerbsminderung	Anzahl	457	604	649	700		+243	+53,2%	↑
<b>Asylsuchende insgesamt</b>									
Asylsuchende insgesamt	Anzahl	34	263	498	2176		+2 142		↑
<b>3. Wohnen</b>									
Wohnungsbestand (inkl. sonstiger Wohneinheiten)	Anzahl	60 322	63 228	64 023	65 147		+4 825	+8,0%	→
Öffentlich geförderte Wohnungen	Anzahl	6 631	6 007	5 810	5 677		-954	-14,4%	↓
Wohngeldempfänger/-innen	Anzahl	932	539	420	321		-611	-65,6%	↓
<b>4. Gesundheit</b>									
<b>Menschen mit Behinderung</b>									
davon mit Grad der Behinderung 30-40%	Anzahl	14 266	15 543	15 628	15 840		+1 574	+11,0%	↑
davon mit Grad der Behinderung 50-100% (Schwerbehind.)	Anzahl	2 416	3 596	3 615	3 660		+1 244	+51,5%	↑
<b>Pflege</b>									
<b>Pflegebedürftige nach Art der Pflege</b>									
in vollstationärer Pflege	Anzahl	1 030	973	#NV	959		-71	-6,9%	↘
in ambulanter Pflege	Anzahl	485	514	#NV	521		+36	+7,4%	→
Pflegegeldleistungen	Anzahl	1 267	1 221	#NV	1 279		+12	+0,9%	→
<b>Feststellungen im Rahmen der Schuleingangsuntersuchung</b>									
untersuchte Einschulkinder	Anzahl	1 350	1 272	1 383	1 283		-67	-5,0%	→
darunter lückenloser Nachweis der U1-U8	Anzahl	1 069	1 112	1 223	1 153		+84	+7,9%	→
darunter lückenloser Nachweis der U1-U8	%	79,2%	87,4%	88,4%	89,9%		+10,7%-P.	+13,5%	↑
<b>darunter unauffälliges Screening</b>									
darunter unauffälliges Screening	Anzahl	1 067	1 063	1 123	1 060		-7	-0,7%	→

\* keine Daten vorhanden

Berechnung und Darstellung: Hauptamt, Sachgebiet Statistik und Stadtforschung